MS-SPIEL UNION ST. WILLIBALD vs. ASKÖ BRUCK

Runde 1, 2. Klasse Westnord, 22. August 2010, 15.00/17.00 Uhr **KM: 3:2** (0:2), Tore:
Heitzinger Stefan (46.), Hodza Jimmy (70.), Benezeder Wolfgang (87.)

Gegentore in der 25.,35.

Reserv: 0:3 (0:2), Tore: ...

Gegentore in der 22.,23.,48.

(Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

Vor dem Spiel: Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P)
verhinderte Spieler: Stadlbauer (V), Jelinek (K)

Aufstellung KM:

Trainer: Steiner Robert

Freilinger

Klinger

Dornetshuber

Wimmer A. (Gelb - 32.)

Hochmair (Gelb - 25.)

Wiesinger M. (Gelb - 82.)

Benezeder W.

Berndorfer (Gelb - 73.)

Heitzinger

Hodza

Iska (Benezeder T. - 81.)

Ersatz: Sallaberger O., Benezeder T., Fritz, Ortbauer L., Pointner

Spielbericht KM: Gleich zum Auftakt der neuen Saison in der 2. Klasse Westnord hat uns die Auslosung das Duell der beiden Absteiger beschert. Bei echt hochsommerlichen Temperaturen (an die 30 Grad - kein Lüfterl - es war wirklich eine brutale Hitze) sind also gleich jene Mannschaften aufeinander getroffen, die nach dem Abstieg sicherlich noch nicht so genau gewusst haben, wo man steht, wie stark man wirklich ist, was in dieser Saison WIRKLICH möglich ist. Logischerweise ist dies jetzt nach einem Spiel immer noch nicht 100pro klar, aber ein kleiner Fingerzeig mag diese erste Partie in der neuen Saison schon gewesen sein..... Trotz der extremen Hitze entwickelte sich von Anfang an ein doch schnelles und ansehliches Spiel, wobei wir zu Beginn wohl noch ein bisschen zu vorsichtig agiert haben, sodass die Willibalder die erste gute Chance schon nach ein paar Minuten mit einem scharfen Schuss aufs kurze Eck hatten, der aber von meinem Oberarm dann doch noch im Tor aus gelandet ist. Nach diesem ersten Warnschuss sind wir aber aufgewacht, haben uns im Spiel nach vorne einfach mehr zugetraut und sind so auch zu doch einigen echt guten Möglichkeiten gekommen (Kopfball vom Michi - drüber; Schuss vom Michi - Abwehr vom Goalie; Jimmy überspielt Tormann - zögert aber mit dem Abschluss zu lange; Chance auch noch vom Leo - das ist jetzt nur eine Auswahl, die mir heute noch einfällt ;-)). Genutzt haben wir davon allerdings keine. Im Gegensatz zu den Gastgebern, die in der 25. einen Freistoß aus ca. 25 Metern genau im Kreuzeck versenkten (war ein bisschen eine "Jabulani-Flugbahn" :D), sowie 10 Minuten später aus der eigentlich ersten wirklichen Torchance sogar auf 2:0 erhöhen konnten. Bis zur Pause war dann eigentlich bei beiden Mannschaften die Luft ein bisschen heraußen, man musste dem doch hohen Tempo ein bisschen Tribut zollen. Und eigentlich - wenn man sich ganz ehrlich ist - hat an diesem Tag, bei dieser Hitze niemand (ich denke, auch die meisten Spieler) im

"Waldstadion zu Willibald" damit gerechnet, dass dieses Spiel noch eine Wende bekommen sollte....

Doch die ist dann tatsächlich noch passiert! Natürlich hat uns dabei in die Karten gespielt, gleich nach Wiederbeginn durch eine (sorry, Gasi, aber ich MUSS einfach ehrlich sein ;-)) ziemlich abgerissene Flanke aus ca. 35 bis 40 Metern, die der Gasi von seiner linken Seite aus geschlagen hatte, den Anschlusstreffer erzielt zu haben - die Kugel hat sich zur Überraschung aller nach langem Weg im Tor wiedergefunden. Dadurch haben wir gecheckt, dass da für uns doch noch was möglich ist! Wir haben unser Laufpensum erhöhen und für die gesamten zweiten 45 Minuten auch hoch halten können, sodass wir die Gastgeber eigentlich - bis auf eine oder zwei guten Kopfballchancen - vom wirklich gefährlichen Abschluss fernhalten haben können, während wir uns immer wieder sehr gute Möglichkeiten herauspielen konnten! Der Treffer zum Ausgleich dann durch den Jimmy in der 70., der einen zwischen Elfer und 16er aufspringenden Ball aus halblinker Position volley wirklich sehenswert neben die lange Stange setzen konnte. Nach dem Ausgleich war zwar der Schwung aus unserem Offensivspiel ein bisschen heraußen, die Gastgeber konnten wieder etwas mehr Ballbesitz verzeichnen und sind dann auch zu den angesprochenen Kopfballchancen gekommen, doch größtenteils waren wir stets einen Schritt schneller und bissiger in den Zweikämpfen, sodass wir die Partie doch ganz gut unter Kontrolle hatten. Die Willibalder haben uns aber auch mit vielen ungenauen Pässen im Mittelfeld oft in die Karten gespielt, sodass wir in den letzten paar Minuten noch die eine oder andere Schusschance vorfanden, wobei eine davon der gegnerische Goalie noch mit den Fingerspitzen um die Stange drehen konnte. Wir kamen dadurch zu diesem zunächst unklaren aber dann doch klaren Eckball (der Goalie hat eine Berührung auch zugegeben, das nenn ich mal Fairplay!), aus welchem dann der Wolfi in der 87. mit einem Strich von einem Kopfball den Führungs- und im Endeffekt Siegtreffer erzielen konnte. In der Nachspielzeit hatten wir noch eine brenzlige Freistoßsituation aus ca. 25 Metern zu überstehen, wir konnten es aber irgendwie klären, und diesen nicht mehr für möglich gehaltenen Dreipunkter im ersten Spiel einfahren!

(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESERV:

Trainer: Fritz Daniel

Sallaberger O.

Fritz

Huber W.

Ortbauer L.

Mair

Sonnleitner

Auer M.

Stockhammer

Jungwirth

Pointner

Steiner Rob. (Jungreitmeyr - HZ)

Ersatz: Jungreitmeyr, Egger

Spielbericht Reserve: Der Start in die neue Saison unter der neuen Leitung von Fritz Dani ist für unsere zweite Mannschaft leider nicht ganz so nach Wunsch verlaufen. Das Spiel in Willibald war im Prinzip ein Spiegelbild der letzten Partien der letzten Saison: Man konnte zwar ganz gut mitspielen, auch die eine oder andere tolle Offensivaktion zeigen, doch die absolute Durchschlagskraft im Sturm fehlt einfach immer noch, sodass die im Prinzip gute Leistung der Mannschaft nicht zumindest durch einen Treffer belohnt wurde. Am nächsten dran an einem Treffer war noch unser Trainer, der einen Freistoß kurz vor der Halbzeit an die Stange gesetzt hat - da hat echt nicht viel gefehlt und man wäre mit einem 1:2 in die Pause gegangen, was sicherlich nochmal einen Motivationsschub ausgelöst hätte. So aber konnte man bei dieser (er-)drückenden Hitze in der zweiten Hälfte nicht mehr wirklich zulegen, fing dann gleich zu Wiederbeginn auch noch einen doch etwas sinnloseren Elfer ein, sodass eben dann dieses Ergebnis am Ende dasteht...

Wie gesagt: Zwar eine Leistung, auf der man durchaus aufbauen kann, aber dennoch ist es noch ein Stückchen (Trainings-)Weg, den wir zu gehen haben, um wirklich auch den angestrebten Platz im Mittelfeld zu ergattern....

(Freilinger Fredi)